

## Krankheitsverlauf mit bisherigen Therapien von Gerhard Runge\*

- 02.2006** Erstdiagnose mit Biopsie  
(Oligoastrozytom WHO II) noch gutartig
- 06.2006** Erneute Operation auf Empfehlung
- 10.2008** Drei erneute Operationen wegen Tumorwachstum  
(weiterhin Oligoastrozytom WHO II) und Wundheilstörung  
mit Knochenimplantat rechts frontal
- 10.08 - 05.09** Drei Operationen wegen lokaler Bestrahlung mit  
implantierten Seed-Strahlern
- 09.2012** Erneute Operation wegen Tumorwachstum  
nun (anaplastisches Astrozytom WHO III) bösartig
- 09.12 - 05.13** Chemotherapie mit dem Wirkstoff Temodal
- 11.2013** Erneute Operation wegen Tumorwachstum  
nun (Glioblastom WHO IV) Endstadium  
halbseitige Lähmung links
- 12.13 - 02.14** Kombination mit Photonenstrahlen-Chemotherapie  
(Temodal und CCNU)
- 02.2014** NDV-Virenthherapie mit onkolytischen Viren über  
arteriellen Port
- 02.2014** Portimplantationen
- 03.2014** Hirninfarkt durch Thrombose
- 04.2014** Portexplantationen
- 04.2014** Vorstellung im IOZK und Beginn einer spezifischen  
Immuntherapie mit lokaler Hyperthermie und NDV-  
Virenthherapie mit onkolytischen Viren

## Krankheitsverlauf mit bisherigen Therapien von Gerhard Runge\*

<b>05.2014</b>	Therapiezyklus mit 1. Impfung der Dendritischen Zellen
<b>06.2014</b>	Therapiezyklus mit 2. Impfung der Dendritischen Zellen
<b>08.2014</b>	Therapiezyklus mit 3. Impfung der Dendritischen Zellen
<b>12.2014</b>	MRT Kontrolluntersuchung; Befundbesserung mit fast vollständiger Rückbildung der Kontrastmittelanreicherung im Randbereich der Tumorphöhle
<b>02.2015</b>	Stabile MRT-Kontrolluntersuchung
<b>02.2015</b>	Testung des Blutes auf die Wirkung des Tumorimpfstoffes mit gutem Ergebnis (Monitoring der spezifischen T-Zellenantwort im Elispot)
<b>05.2015</b>	Stabile MRT-Kontrolluntersuchung
<b>07.2015</b>	Testung des Blutes auf die Wirkung des Tumorimpfstoffes Nachimpfung erforderlich (Monitoring der spezifischen T-Zellenantwort im ELI-spot)
<b>07.2015</b>	Stabile MRT-Kontrolluntersuchung
<b>10.2015</b>	Stabile MRT-Kontrolluntersuchung
<b>seit 9.15</b>	1x pro Monat Hyperthermie in Verbindung mit Virenthherapie
<b>01.2016</b>	Stabile MRT-Kontrolluntersuchung
<b>04.2016</b>	Stabile MRT-Kontrolluntersuchung
<b>04.2016</b>	Testung des Blutes auf die Wirkung des Tumorimpfstoffes mit sehr gutem Ergebnis (Monitoring der spezifischen T-Zellenantwort im ELI-spot)
<b>07.2016</b>	Stabile MRT- Kontrolluntersuchung
<b>10.2016</b>	Stabile MRT- Kontrolluntersuchung

## Krankheitsverlauf mit bisherigen Therapien von Gerhard Runge\*

<b>10.2016</b>	Testung des Blutes auf die Wirkung des Tumorimpfstoffes, weiter mit sehr gutem Ergebnis (Monitoring der spezifischen T-Zellenantwort im Elispot)
<b>12.2016</b>	Stabile MRT Kontrolluntersuchung
<b>03.2017</b>	Stabile MRT-Kontrolluntersuchung
<b>05.2017</b>	Testung des Blutes auf die Wirkung des Tumorimpfstoffes mit gutem Ergebnis (Monitoring der spezifischen T-Zellenantwort im ELI-spot)
<b>06.2017</b>	Stabile MRT Kontrolluntersuchung
<b>08.2017</b>	Stabile MRT Kontrolluntersuchung
<b>11.2017</b>	Stabile MRT Kontrolluntersuchung
<b>11.2017</b>	Testung des Blutes auf die Wirkung des Tumorimpfstoffes mit gutem Ergebnis (Monitoring der spezifischen T-Zellenantwort im ELI-spot)
<b>02.2018</b>	Stabile MRT Kontrolluntersuchung
<b>05.2018</b>	Stabile MRT Kontrolluntersuchung
<b>06.2018</b>	Testung des Blutes auf die Wirkung des Tumorimpfstoffes mit gutem Ergebnis (Monitoring der spezifischen T-Zellenantwort im ELI-spot)
<b>08.2018</b>	Stabile MRT Kontrolluntersuchung
<b>11.2018</b>	Erneut stabile MRT Kontrolluntersuchung mit Empfehlung zu halbjährigen Kontrollen
<b>03.2019</b>	Testung des Blutes auf die Wirkung des Tumorimpfstoffes mit gutem Ergebnis (Monitoring der spezifischen T-Zellenantwort im Elispot)
<b>04.2019</b>	Stabile MRT Kontrolluntersuchung
<b>09.2019</b>	Stabile MRT Kontrolluntersuchung